

## Infoprofil Freibad Driefeler Esch

Die Gemeinde Zetel liegt im südwestlichen Teil des Landkreises Friesland - in der "Friesischen Wehde". Das Freibad Driefeler Esch befindet sich am östlichen Rand des Ortes Zetel. Es handelt sich um ein durch Sand- und Kiesabbau entstandenes Gewässer mit einer Größe von 74.000 m<sup>2</sup>. Verbindungen zu anderen Gewässern bestehen nicht. Der See befindet sich in der Trägerschaft der Gemeinde Zetel.

Der ca. 150 m lange Badestrand wurde am westlichen Ufer angelegt. Es handelt sich hierbei um eine Badezone mit abgetrenntem Nichtschwimmerbereich.

Der See ist an seiner tiefsten Stelle 24,5 m tief. Sein Uferbereich wurde naturnah belassen. Eine Badeaufsicht, Spielplätze, sanitäre Anlagen sowie ein Kiosk mit Imbiss sind vorhanden. Zu erreichen ist der See über die A29 Abfahrt Zetel Richtung Zetel.

Die Bebauung der Gemeinde reicht bis an das Gelände des Freibades. Außerdem ist das Gewässer mit Flächen landwirtschaftlicher Nutzung umgeben. Da der Badensee Driefeler Esch ein recht kleiner See ist, wurde er nur zum Baden und Angeln freigegeben. Sonstige Freizeitaktivitäten wie Segeln, Motorbootfahren etc. sind nicht gestattet.

Verschmutzungsquellen sind nicht vorhanden. Die angrenzenden Acker und Weideflächen haben kein Gefälle zum See. Aus mikrobiologischer Sicht war der See stets unauffällig. Die Wasserqualität wurde in den letzten Jahren gem. EU-Kriterien immer als ausgezeichnet eingestuft. Badeverbote wurden noch nie ausgesprochen.

Das Verschmutzungspotenzial wird als gering bewertet.

Massenentwicklungen an Cyanobakterien (Blaualgen) wurden in den letzten vier Jahren im See gelegentlich beobachtet. Das Potential für eine Massenvermehrung wird aktuell als mittel eingeschätzt.

Das Potential für eine Massenvermehrung von Makroalgen/Phytoplankton wird aktuell als gering eingeschätzt.

Die aktuelle Einstufung des Badegewässers finden Sie auf den Informationstafeln am Strand oder im Internet auf der Seite des Landkreises Friesland ([www.friesland.de](http://www.friesland.de)) unter der Rubrik Gesundheit / Gesundheitsschutz / EU-Badestellen sowie auf der Seite des niedersächsischen Landesgesundheitsamtes ([www.nlga.niedersachsen.de](http://www.nlga.niedersachsen.de)).

Aktuelle Einstufung:



Quelle: NLGA

**Karten / Bilder:**



Quelle: Niedersachsenviewer



Quelle: Landkreis Friesland  
Der rote Kreis markiert die Probenahmestelle  
Erstellt am: 28.01.2020